

webertherm 370

Klebemörtel spezial

Mineralischer hochleistungsfähiger Klebemörtel für schwierige Untergründe

Anwendungsgebiet

- hochleistungsfähiger, mineralischer Klebemörtel für schwierige Untergründe
- Klebemörtel für keramische Beläge auf WDVS

Produkteigenschaften

- sehr hohe Klebkraft
- flexibilisiert
- dauerhafte und frostsichere Verklebung

Anwendungsgebiet

webertherm 370 ist ein hydraulisch abbindender, hochvergüteter Klebemörtel. Er ist für die Verklebung auf sehr schwach saugenden Untergründen z.B. bituminösen Abdichtungen oder dichten Betonen einsetzbar. Außerdem ist er für die Verklebung von keramischen Belägen auf den Wärmedämm-Verbundsystemen **webertherm** geeignet.

Produktbeschreibung

webertherm 370 ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung

Zement, klassierte mineralische Zuschläge, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund

Produkteigenschaften

Technische Werte

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : ≤ 25

Haftzugfestigkeit Untergrund: $> 1 \text{ N/mm}^2$

Festmörtelrohddichte: ca. 1600 kg/m^3

Druckfestigkeit: ca. 10 N/mm^2

Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A2-s1, d0

Qualitätssicherung

webertherm 370 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise

- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter $+5^\circ \text{C}$ absinken.

Besondere Hinweise

- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss tragfähig, ausreichend trocken und eben sein.
- Schmutz, Staub und lose Teile müssen vom Untergrund entfernt werden.

webertherm 370

Klebemörtel spezial

- Armierungsschichten müssen eine Standzeit von mind. 14 Tagen aufweisen.

Verarbeitung

Verarbeitungsschritte:

- Den Inhalt eines Sackes in ein Gefäß mit sauberem Wasser schütteln und mit einem Quirl zu einer pastösen Masse aufrühren.
- Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten wird erneut kräftig durchgemischt.
- Der Mörtel ist je nach Witterung ca. 2 Stunden verarbeitbar.

Keramische Beläge auf WDVS:

- Der Mörtel wird mit einem der keramischen Bekleidung entsprechenden Zahnpachtel aufgetragen.
- Dabei sollte nicht mehr Material aufgebracht werden als innerhalb von 10 - 20 Minuten belegt werden kann.
- Die Rückseite der Bekleidungen wird mit Kleber versehen („Buttering-and-Floating-Verfahren“ - 8mm Zahnung).
- Dann werden die keramischen Bekleidungen kräftig in das Mörtelbett eingedrückt und leicht angeklopft.
- Es ist darauf zu achten, dass die Bekleidungen vollflächig verklebt sind.

zur Verklebung von Dämmplatten:

- Die **webertherm Dämmplatten** werden rahmenförmig und mit zwei oder drei senkrechten Streifen mit Klebemörtel beschichtet.
- Der Mörtel ist so zu verteilen, dass nach dem Andrücken mindestens 50 % der Fläche mit dem Untergrund verklebt ist.
- Die **webertherm Mineralwolle-Lamellen** werden vollflächig mit Kleber beschichtet und sofort an den Untergrund angedrückt.

Verarbeitungsschritte

- Die Spachtel durchrühren.
- Nach entsprechender Vorbereitung der Dämmplattenoberfläche die Spachtel aufziehen und das Textilglasgittergewebe in die noch weiche Armierungsspachtel einbetten.
- Armierungsschichtdicke 3 mm
- Unterste Temperaturgrenze bei Verarbeitung: + 5° C Umluft und Baukörper. Direkte Regeneinwirkung und Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Beachten Sie die Verarbeitungsnorm für Wärmedämmverbundsysteme, ÖNORM B 6400-1.

Verbrauch / Ergiebigkeit

Kleben von Dämmplatten: ca. 5,0 kg/m² ca. 6,0 m² / 30 kg

Kleben von keramischer Bekleidung (Riemchen): ca. 4,0 kg/m² ca. 7,5 m² / 30 kg

Produktdetails

Farbtöne:

naturgrau

Wasserbedarf:

ca. 6,5 l / 30 kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 6 Monaten lagerfähig.